

Mitteilungen

Schwerpunktprüfung zur Erlangung des Schwerpunktes Neonatologie zum Facharztstitel Kinder- und Jugendmedizin

Ort: Klinik für Neonatologie, Universitätsspital Lausanne (CHUV)

Datum:

Schriftliche Prüfung: 4.9.2018

Mündliche Prüfung: 13.–15.11.2018

Anmeldefrist: 31.7.2018

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des SIWF unter www.siwf.ch → Fachgebiete → Facharztstitel und Schwerpunkte (Weiterbildung) → Kinder- und Jugendmedizin

Facharztprüfung

Facharztprüfung zur Erlangung des Facharztstitels Prävention und Gesundheitswesen

Ort: Geschäftsstelle SGPG, c/o polsan, Effingerstrasse 2, Bern

Datum: Donnerstag, 13. Dezember 2018

Anmeldefrist: 25. Oktober 2018

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des SIWF unter www.siwf.ch → Fachgebiete → Facharztstitel und Schwerpunkte (Weiterbildung) → Prävention und Gesundheitswesen

Schweizerische Ärztesgesellschaft für Manuelle Medizin (SAMM)

Erste schriftliche Teilprüfung

Gemäss Fähigkeitsprogramm «Manuelle Medizin (SAMM)» vom 1. Januar 2013 müssen Kandidatinnen und Kandidaten des Fähigkeitsausweises «Manuelle Medizin (SAMM)» im Modul 4 eine erste schriftliche Teilprüfung absolvieren.

Zur Prüfung antreten darf, wer die benötigten Leistungsnachweise der Module 1–3 erbracht hat. Das erfolgreiche Bestehen der Prüfung ist Voraussetzung zur späteren Erlangung des Fähigkeitsausweises «Manuelle Medizin (SAMM)». Eine Wiederholung der Prüfung ist jedoch zweimal möglich.

Datum: Mittwoch, den 5. September 2018

Zeit: 9.30 Uhr

Ort: Centre Loewenberg, Loewenberg 43, 3280 Murten

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Schweizerischen Ärztesgesellschaft für Manuelle Medizin (SAMM) unter www.samm.ch → Ausbildung → Anmeldungen → Erste schriftliche Teilprüfung

Praktische Schlussprüfung

Gemäss Fähigkeitsprogramm «Manuelle Medizin (SAMM)» vom 1. Januar 2013 haben Kandidatinnen und Kandidaten des Fähigkeitsausweises «Manuelle Medizin (SAMM)» nach Modul 8 eine praktische Schlussprüfung zu absolvieren. Zur Prüfung antreten darf, wer die benötigten Leistungsnachweise der Module 1–3 sowie der Module 4–8 erbracht und die erste schriftliche Teilprüfung erfolgreich absolviert hat. Das erfolgreiche Bestehen der praktischen Schlussprüfung ist Voraussetzung zur späteren Erlangung des «Fähigkeitsausweises Manuelle Medizin (SAMM)». Eine Wiederholung der Prüfung ist zweimal möglich.

Datum: Freitag, den 26. Oktober, bis Samstag, den 27. Oktober 2018

Zeit: Ca. 2½ Stunden am Freitag oder am Samstag

Ort: Berner Fachhochschule BFH, Fachbereich Gesundheit, Stadtbachstrasse 64, 3012 Bern

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Schweizerischen Ärztesgesellschaft für Manuelle Medizin (SAMM) unter www.samm.ch → Ausbildung → Anmeldungen → Praktische Schlussprüfung

Schweizerische Gesellschaft für Herz- und thorakale Gefässchirurgie (SGHC)

Medtronic Young Surgeons Award

Die Schweizerische Gesellschaft für Herz- und thorakale Gefässchirurgie verleiht eine von Medtronic gesponserte, mit 20 000 CHF dotierte Auszeichnung für eine hervorragende wissenschaftliche Arbeit aus dem Gebiet der Herz- und thorakalen Gefässchirurgie.

Die vorgelegte Arbeit darf nicht für einen anderen Preis eingereicht worden sein. Sie kann als Manuskript oder als Sonderdruck

vorgelegt werden. Im Falle einer bereits erfolgten Veröffentlichung darf diese nicht länger als sechs Monate zurückliegen.

Bewerber dürfen noch keinen Facharztstitel für Herz- und thorakale Gefässchirurgie haben und müssen in der Schweiz angestellt sein.

Der Preis muss für die Ausbildung verwendet werden und wird erst nach Vorlegen des Verwendungszweckes ausbezahlt.

Bewerber reichen ihre Arbeit in vierfacher Ausführung bis 1. April 2018 dem Sekretär der Schweizerischen Gesellschaft für Herz- und thorakale Gefässchirurgie ein:

Prof. Dr. med. Christoph Huber, Chef du Service de Chirurgie Cardio-Vasculaire, HUG, Rue Gabrielle-Perret-Gentil 4, 1205 Genève

*Prof. M. Genoni, Präsident SGHC
Prof. Dr. med. Chr. Huber, Sekretär SGHC*

Gesellschaft für die Geschichte der Schweizer Psychiatrie und Psychotherapie (GGSP)

Preis für Schweizer Psychiatriegeschichte

Die Gesellschaft für die Geschichte der Schweizer Psychiatrie und Psychotherapie (GGSP) lobt zweijährlich einen Preis für Arbeiten zur Schweizer Psychiatriegeschichte aus.

Eingereichte Arbeiten

Eingereicht werden können wissenschaftliche Originalarbeiten in der Form von Monographien, Beiträgen zu Sammelwerken oder Zeitschriftenartikel, die in den letzten zwei Jahren veröffentlicht wurden oder deren Publikation bereits schriftlich bestätigt wurde. Monographien muss eine zwei- bis fünfseitige Zusammenfassung beigelegt werden. Die Arbeiten können in deutscher, französischer oder englischer Sprache eingereicht werden.

Angesprochene Autorinnen und Autoren

Wir möchten besonders Nachwuchswissenschaftler/-innen im Bereich der Psychiatriegeschichte dazu ermutigen, ihre Arbeiten einzureichen.

Preissumme

Die Preissumme beträgt

1000 CHF für eine Arbeit von einer einzelnen Autorin / einem einzelnen Autor,

1500 CHF für Arbeiten mit mehreren Autorinnen/Autoren.

Vorgehensweise

Die Arbeit muss elektronisch *bis spätestens am 30. April 2018* an folgende E-Mail eingereicht werden: paul.hoff[at]puk.zh.ch

Die Beurteilung findet durch ein interdisziplinäres Komitee statt, worauf sämtliche Teilnehmenden über den Entscheid informiert werden.

Die Preisträgerin / der Preisträger wird an die Jahresversammlung der GGSP vom 30. August 2018 eingeladen, wo sie/er die Arbeit in einem Vortrag vorstellt und den Preis entgegennimmt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

*Prof. Dr. med. Dr. phil. Paul Hoff,
Präsident GGSP*

Schweizerische Gesellschaft für Neuroradiologie SGNR

Peter Huber Preis 2018

Die Schweizerische Gesellschaft für Neuroradiologie schreibt zum Gedächtnis an Herrn Professor Dr. med. Peter Huber und zur Förderung des Fachgebietes der Neuroradiologie den *Peter Huber Preis* für eine experimentelle und/oder klinische Arbeit aus dem Gesamtgebiet der Neuroradiologie (allgemeine diagnostische Neuroradiologie, funktionelle Neuroradiologie, interventionelle Neuroradiologie, pädiatrische Neuroradiologie, Neuroradiologie der Kopf- und Halsregion) aus.

Der Erstautor sollte in neuroradiologischer Weiterbildung stehen oder eine neuro-radiologische Weiterbildung abgeschlossen haben und nicht über 40 Jahre alt sein. Die eingereichte Arbeit darf 50 Seiten nicht überschreiten und muss in englischer oder deutscher Sprache verfasst sein. Die Arbeit

sollte noch nicht ausgezeichnet worden sein und darf nicht an anderer Stelle zur Prämierung eingereicht sein. Pro Person kann nur eine Arbeit eingereicht werden.

Der gestiftete Preis ist mit 2000 CHF dotiert und wird im Rahmen der Jahrestagung vom 24. und 25. Mai 2018 in Lugano verliehen. Der Preisträger / die Preisträgerin wird zwei Wochen vor dem Kongress über die Entscheidung des Preiskomitees benachrichtigt und soll die Ergebnisse der Arbeit in einer 4-minütigen Zusammenfassung vorstellen. Der Preis ist teilbar.

Die Arbeiten sind per Mail (mit Abbildungen) *bis zum 30. März 2018* an die Geschäftsstelle der Schweizerischen Gesellschaft für Neuroradiologie SGNR, c/o IMK Institut für Medizin und Kommunikation AG, einzureichen (sgnr[at]imk.ch).

*Für den Vorstand der SGNR
Prof. Dr. med. Luca Remonda, Präsident*

Aktuelles Thema auf unserer Website –

www.saez.ch/de/tour-dhorizon



Interview mit Franz Immer, Direktor Swisstransplant

«Ein Register schafft Klarheit und Sicherheit»

Weshalb es nun an der Zeit ist, auch in der Schweiz über die Einführung der vermuteten Zustimmung bei Organspenden nachzudenken.



Die Ärzteschaft ist offen für neue Finanzierungsmodelle

Repräsentative Studie im Auftrag der FMH.